

Johannes Ungefug (Fahrsicherheitstrainer) <<

Für die Besichtigung des PS.SPEICHER sollten unbedingt 2-3 Stunden eingeplant werden. Pause könnt ihr vorher zum Beispiel in der »Bike City Uslar« machen. In den Showrooms gibt es jede Menge zu sehen – nicht nur für Goldwing- und Honda-Fahrer.



Räder, die uns bewegen

Historische Fahrräder, Motorräder und Automobile, darunter auch zahlreiche Raritäten, erzählen im PS.SPEICHER ihre spannenden Geschichten. Dass die Strecken dahin aussichts-, kurven- und abwechslungsreich sind, das versteht sich ja von selbst.

Zum PS.
Speicher



Zeitreise durch die Ge- schichte

Nur wenige Gehminuten von der Altstadt Einbecks entfernt, präsentiert der PS.SPEICHER mehr als 400 Exponate, die anschaulich zeigen, wie sich Menschen seit 130 Jahren auf Rädern fortbewegen.

Zunächst geht es von der barocken Anlage des 1149 gegründeten ehemaligen Benediktinerinnenklosters Willebadessen geht es durch die Warburger Börde in Richtung Südosten. Kurz nach Hohenwepel habt ihr zum ersten Mal den **Desenberg** im Blick: Wie eine Insel aus dem Meer ragt der Vulkankegel aus der Warburger Börde auf – die Tour führt euch direkt am Wahrzeichen

der Region vorbei.

Weiter geht die Fahrt in Richtung Diemel. Kurz bevor es kurvenreich in das Diemeltal hinab geht, habt ihr einen tollen Blick auf **Trendelburg**: Die Altstadt mit der Stadtkirche sowie die Burg liegen auf einem etwa 60 m hohen Sandsteinfelsen, der von drei Seiten von der Diemel umflossen wird. Vom Tal der Diemel geht es hinauf zum Wallfahrtsort Gottsbüren im Reinhardswald und dann wieder hinunter ins Tal der Weser, die ihr in Gieselwerder überquert. In Wahlsburg lohnt die **Klosterkirche Lippoldsberg** einen Besuch – Zeugnis einer Klosterkultur, über die im Mittelalter der Weserraum erschlossen wurde.

In Uslar erwartet euch mit dem **Biker's Point Fuchs** eines der größten Motorradzentren Deutschlands und Europas Nr. 1 in Sachen Goldwing. Durch den Solling, der zu den größten und ursprünglichsten Waldgebieten Niedersachsens

zählt, führt die Tour mit tollen Ausblicken nach Moringen und von hier Richtung Norden, bis nach **Einbeck**. Einbeck hat neben dem PS.SPEICHER noch einiges mehr zu bieten: sein Bier, den Senf und über 400 farbenprächtige Fachwerkbauten. Viele Gründe, die Tour noch einmal zu fahren – beim nächsten Mal vielleicht im Uhrzeigersinn?

Die Rückfahrt führt euch zunächst wieder durch den Naturpark Solling-Vogler – kurz nach Relliehausen über schöne langgezogene Kurven in Richtung Uslar und von Neuhaus im Solling dann in engen Kurven abwärts bis ins Wesertal bei Boffzen. Von hier geht es nun flussaufwärts, vorbei an der **Porzellanmanufaktur Fürstenberg** bis nach Beverungen, wo die Tour wieder über die Weser führt. Über die Drenker Höhe geht es weiter nach Tietelsen. Nach

VOM TAL DER DIEMEL INS TAL DER WESER

schönen Blicken über die Hochebenen des Weserberglandes folgt die kurvenreiche Abfahrt nach Erkeln. Einen Stopp wert ist auch das **Schloss Rheder**: Neben dem Husarenmuseum, dem Schlosspark mit Kunstinstallationen und der über 300 Jahre alten »Gräflich von Mengersen'schen Dampfbrauerei Rheder« (Besichtigung nach Voranmeldung) gehört auch das Weidenpalais, ein lebendes Bauwerk aus Hunderten von Weidenruten zum Gesamtensemble. Kurz nach Frohnhausen habt ihr einen tollen Blick auf den Fernsehturm Willebadessen, der euch das Ende der Tour anzeigt.

Einbeck

EINBECKER BIERPFAD BRAU- UND FACHWERKKUNST

Die historische Altstadt Einbecks mit den vielen farbenprächtigen und reich verzierten Fachwerkhäusern zeugt von dem Reichtum, der durch den Bierhandel erzielt wurde. 1616 gab es in Einbeck 723 brauberechtigte Häuser. Der Einbecker Bierpfad ist ein Rundgang von ca. 2,3 km Länge innerhalb der alten Wallanlagen. Entlang der Route bieten Bierfass-Displays Interessantes in Wort und Bild rund um die Einbecker Bierhistorie.

www.einbeck.de

Trendelburg

RAPUNZELSTADT IM DIEMELTAL

Mit über 40 Metern Höhe und bis zu 7 Metern dicken Wänden leistete der Turm der Trendelburg so manchem Angreifer Widerstand. Von dort oben ließ nicht nur Rapunzel ihr Haar hinab, sondern es lässt sich auch ein phantastischer Blick über die waldreichen Hügel des Diemeltales genießen – wenn man die über 130 Stufen nicht scheut. Das »Foltermuseum« in den Tiefen des Turmes, das »Angstloch« und die Grimm'sche Etage sind weitere Attraktionen.

www.trendelburg.de

Einbeck

PS.SPEICHER NICHT NUR FÜR TECHNIKFANS

In einem denkmalgeschützten ehemaligen Kornspeicher in Einbeck ist die weltgrößte Sammlung deutscher Motorradmarken beheimatet. Ausgewählte Exponate werden seit Juli 2014 in der einzigartigen Erlebnisausstellung präsentiert. Vom ersten »Motor-Rad«, das diesen Namen tragen durfte, über die Volksmaschinen der 30er oder die legendären Mopeds der 60er Jahre bis hin zu modernen Rennmaschinen - der PS.SPEICHER beherbergt Zweiräder aus allen Epochen, die von den Sternstunden, aber ebenso den Sackgassen des Motorradbaus erzählen.

Öffnungszeiten:

April - Oktober: Di bis So von 10-18 Uhr
November - März: Di bis Fr von 11-17 Uhr und Sa und So 10-18 Uhr

www.ps-speicher.de

